

Michael Großmann

artist
ahead

SCHLAGZEUG

+ DOWNLOAD ↓

MAX UND DIE TROMMELBANDE

Das ultimative Schlagzeugbuch für Kinder



**DOWNLOAD
& BONUS**

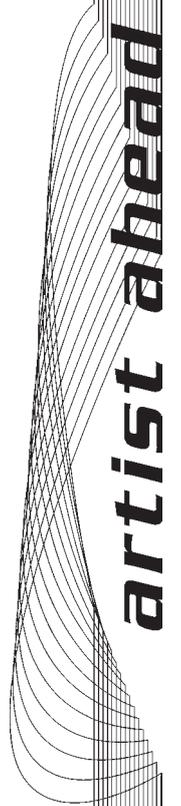
135 tolle Playalongs zum Mitspielen, Videos sowie die Notendateien der Songs zum Ausdrucken!

www.artist-ahead.de

Michael Großmann

Max und die Trommelbande

Das ultimative Schlagzeugbuch für Kinder



7. Auflage 2018

ISBN 978 3 866420 10 6

© 2010 Michael Großmann und artist ahead Musikverlag
Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Recording / Mastering: Felix Mannherz, Bert Lederer
Arrangements und Notensatz: Michael Großmann
Umschlagentwurf und Fotos: FEUERWASSER . gestaltungsbüro
Layout: Regina Fischer-Kleist

Hergestellt in der EU

artist ahead Musikverlag · Wiesenstraße 2-6 · 69190 Walldorf · Germany
info@artist-ahead.de · www.artist-ahead.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Vorwort	5
Methodische Tipps und Download	6
Die Trommelbande stellt sich vor (ein bisschen Theorie).....	7
Ein bisschen mehr Theorie	8
Die wichtigsten Schlaginstrumente und ihre Geschichte.....	9
Das Drumset.....	10
Die Drumset Malseite	11
Die richtige Haltung an der Snare Drum und dem Drumset	12
Max zeigt dir, wie man die Snare Drum „richtig“ anschlägt.....	16
Max und Ingo spielen mit dir die ersten Rhythmen auf der Snare Drum.....	18
Die ersten Rhythmus-Soli mit Max und Ingo	19
Die Notenschrift für das Drumset.....	20
Max und Ingo zeigen dir die ersten Drum-Grooves	21
Neue Snare Drum-Soli mit Ingo und Max.....	22
Caroline trifft ihre Freunde Max und Ingo.....	23
Rhythmus-Soli mit Max, Ingo und Caroline	24
Wir lernen die „Trommelsprache“	26
Wir üben die Trommelsprache	27
Max zeigt dir die ersten Fill Ins.....	28
Ingo übt mit dir die ersten Drumset-Soli	29
Jetzt gibt's jede Menge „Schläge“ von Ingo und Max	30
Ingo bringt den linken Fuß zum Laufen	32
Max und Ingo werden vom „Blitz“ getroffen	33
Max zeigt uns wie man in einer Band spielt	34
Ingo hat ein paar neue Grooves	35
Mehr Groove-Futter für den hungrigen Rocktrommler	36
Neue Soli mit Max, Ingo, Caroline und Blitz-Pausen.....	37
AAB-Form mit Fill Ins.....	38
Max erklärt dir, wie du mit den Playalong-Tracks üben kannst.....	39
Koordination 1. Teil	40
Fill Ins mit Caroline.....	42
Ganze und Halbe Noten.....	44
Benjamin und die Triole oder aus eins mach drei!.....	45
Rhythmen mit Max und Benjamin.....	46
Snare Drum-Soli mit Max und Benjamin	47
Zählen, Zählen, Zählen	48
Snare Drum-Soli zum Zählen üben	49
Bass Drum-Variationen und Fill Ins für den Slow-Blues.....	50
Ganze und Halbe Pausen	51
Benjamin übt mit dir den „Slow-Blues“ in der Band.....	52
Mehr Snare- und Drumset-Soli mit Triolen.....	53
Der 3/4-Takt.....	54

Mehr Soli im 3/4-Takt	55
Benjamin möchte noch mehr „einfüllen“	56
Max und Ingo begegnen der „Achtelpause“	57
Soli mit Achtelpausen.....	58
Noch ein paar „OffBeat“-Soli zum Trainieren	59
Groovelisten 1. Teil.....	60
Die ersten beiden Sechzehntel-Figuren.....	61
Fitness-Studio für die TomToms.....	62
Sechzehntel-Fill Ins	63
Die Akzentschläge (mit Abbildungen)	64
Wie, es gibt noch mehr Taktarten?	66
Aus „Eins“ mach „Vier“	67
Fahr doch mal mit dem Aufzug (der „Lift“)	68
Der Viertel-Groove oder Max spielt „Heavy Metal“	69
Die fortgeschrittene AAB-Form.....	70
Erste Akzente auf der HiHat, der Slow-Rock-Groove	72
Erste Akzente auf dem Ride Becken.....	73
Brems- und Hochschlag auf HiHat und Ride (mit Abbildungen)	74
Erste Akzente mit beiden Händen.....	76
Die Slow-Rock AAB-Form.....	77
Bass Drum-Variationen für Slow-Rock.....	78
Akzentsoli mit Achtelnoten.....	79
Akzente am Drumset.....	80
Koordination 2. Teil	81
Bass Drum-Melodien, Koordination 3. Teil	82
Benjamin setzt Akzente	83
HiHat-Fuß, OffBeat-Training	84
Weiter mit den Sechzehntel-Figuren	86
Das erste große Drumset-Solo.....	88
Auch Benjamin braucht mal 'ne Pause	90
„The Sound of Philadelphia“	92
Die Philly-Sound-AAB-Form	93
Meine Solo-Ideen.....	94
Die Sechzehntel-Akzente	95
Koordination 4. Teil	96
Philly-Sound-Bass-Variationen	98
Wieso Dynamik? Ich spiel doch schon so laut ich kann!.....	99
Wir basteln uns ein Fill In	100
Der rechte Fuß wird zur „dritten Hand“	102
Muskelaufbau für die „dritte Hand“	103
Groovelisten 2. Teil.....	104
Koordination 5. Teil und Bass Drum-Technik.....	105
Noch mehr Sechzehntel-Figuren.....	106
Ein sehr „dynamisches“ Snare Drum-Solo	108
Die Seele des „Soul“	110
Jetzt wird's kompliziert!.....	111
Konzert-Solo für Snare Drum.....	112
Let's Swing.....	114
Die Swing-Formen	115

Wie geht's weiter?	116
Anhang 1, die Groove-Abhakliste 1. Teil	117
Anhang 2, die Groove-Abhakliste 2. Teil	118
Anhang 3, die Groove-Abhakliste 3. Teil	119
Anhang 4, die Groove-Abhakliste 4. Teil	120
Anhang 5, die Song-Abhakliste 1. Teil.....	121
Anhang 6, die Song-Abhakliste 2. Teil	122
Anhang 7, Lesetext Achtel	123
Anhang 8, Lesetext Sechzehntel	124
Anhang 9, Lesetext Triolen.....	125
Anhang 10, die Sechzehntel- und Triolen-Figuren	126
Anhang 11, die 3er-Verschiebung	128
„Off the Beat“ ist nicht daneben, Duo für Drumset.....	130
„No More Blues Please“, Slow-Blues-Duo für Drumset.....	134
„Let it rock for two“, Duo für Drumset.....	137
Die Playalong-Tracks (Download Index)	141

Dieses Buch gehört:

.....



Klebe hier ein Lieblingsfoto von dir ein

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Der vorliegende Band „**Max und die Trommelbande**“ ist ein neues, innovatives Unterrichtskonzept für Schlagzeug, das sich an Schülerinnen und Schüler ab 6 Jahren richtet und ein optimales Fundament schafft, um in die wunderbare Welt der Schlaginstrumente einzudringen. Es ist ein komplett durchdachtes pädagogisches „System“, mit dessen Hilfe die wichtigsten Fertigkeiten vom Anfänger bis zur Mittelstufe erlernt und trainiert werden können. Hierbei wird von Anfang an **gemeinsam Musik gemacht!**

Zu den wichtigsten Fertigkeiten gehören:

- Theoretische Grundbegriffe.
- Rhythmische Notenlehre.
- Technische Grundlagen.
- Koordination.
- Musikalische Grundlagen.



Das Besondere an „Max und die Trommelbande“:

- Es ist kindgerecht.
- Es ist seit Jahren in der praktischen Erprobung sowohl im Einzel-, als auch im Gruppenunterricht.
- Es arbeitet sehr konsequent an der Verbindung von Sprache und Bewegungsablauf und erleichtert dadurch jegliche Art von Koordination, eine der größten Herausforderungen beim Schlagzeug.
- Es beginnt mit dem Sprechen von Rhythmusnamen, bevor die Rhythmen gezählt werden.
- Die Kinder erlernen eine Trommelsprache, werden dadurch klangsensibler und entwickeln ein rhythmisches Gedächtnis und eine innere Uhr.
- Es legt die Grundlagen einer guten Snare Drum-Technik durch das Erlernen und Trainieren von Pendel-, Brems-, Hoch- und Tippschlag (Full-, Down-, Tap-, Up-Stroke), die Basis für alle **Snare Drum-Rudiments**.
- Es integriert das Drumset von Anfang an.
- Bereits nach dem Erlernen der ersten Grooves können die Kinder mit Begleitung spielen.
- Die wichtigsten Stile vom Achtel-Rock/Pop-Groove bis zum Swing werden vermittelt.
- Die Kinder werden sehr früh an das Verstehen musikalischer Formabläufe gewöhnt (4-taktig / 8-taktig / AAB-Form / Blues).
- Es ist ein „Arbeitsbuch“, das den Kindern konkrete Hausaufgaben stellt und sie immer wieder zum „Selbermachen“ auffordert.
- Es enthält eine Fülle von Snare- und Drumset-Soli, Grooves und Übungen.
- Es enthält zu jedem Groove eine Menge Playalongs.
- Es enthält Vorschläge zum Spielen mit Rock- und Pop Songs und fördert dadurch grundlegend die Musikalität und die Begeisterung für Musik.

Download der Audiotracks, Hör- und Notenbeispiele und zusätzliche Videos

- 135 Audio-Tracks und zusätzliche Videos.
- PDF-Datei mit den Notenbeispielen dieses Buches.

Rufen sie die Seite <http://trommelbande.artist-ahead.de> in ihrem Browser auf.
ACHTUNG, kein „www.“ in der Adresszeile.

Die Kinder brauchen:

- Im ersten halben Jahr eine Übungsmatte, Stöcke, Notenpult.
- Danach ein komplettes fünfteiliges Set mit HiHat, Ride und Crash Becken.
- Die Möglichkeit, sich im Internet die Playalong-Tracks herunterzuladen oder auf CD zu brennen.
- Einen CD- oder MP3-Player und einen geschlossenen Kopfhörer.
- Einen Raum, in dem sie einmal am Tag richtig Krach machen können.
- Begeisterungsfähige Eltern.
- Mut und Ausdauer zum **täglichen** Üben.
- Eine gute Lehrerin oder einen guten Lehrer.

Methodische Tipps:

- Technische Fertigkeiten wie „Pendelschlag“ und „Bremsschlag“ oder neu zu koordinierende Grooves usw., sollten in jeder Stunde konsequent und mit einem „positiven Drill“ – die Kinder lieben das – trainiert werden.
- Hausaufgaben, vor allem auch schriftliche, sollten immer eingefordert werden.
- Die Kinder sollten sich auf eine feste Zeit zum Üben festlegen.
- Kinder, die sich noch nicht so gut organisieren können und/oder zu Hause wenig Hilfe haben, brauchen eventuell einen genauen Übeplan zum Abarbeiten.
- Die Eltern sollten möglichst in das Lernen der Kinder mit eingebunden werden, d.h. über Hausaufgaben informiert sein, auf die Einhaltung der Übezeiten achten, bei neuen Lernphasen (z.B. das Spielen mit Playalongs-Tracks) im Unterricht dabei sein.
- Der Lehrer ist gut beraten die Konsequenz, die er von seinen Schülerinnen und Schülern fordert, selbst vorzuleben, d.h. die Stunden sollten gut vorbereitet, Lernschritte geplant und vorausgedacht sein.
- Beim Arbeiten in der Gruppe sollten Ensemble-Stücke ergänzend hinzu kommen, damit man Konzerte bestreiten kann und die Kinder den gemeinsamen Unterricht als „Bandprobe“ empfinden. Die Gruppen dürfen sich einen Namen geben, z.B. „Backbeat Boys“, „Rhythm Kings“, „Schießbudenfiguren“ oder ähnliches.
- In den ersten Stunden sollte unbedingt am rhythmischen Körpergefühl gearbeitet werden, d.h. die ganzen Max-, Ingo- und Caroline-Rhythmen sollten vorher beim Gehen geklatscht und gesprochen werden können. Hierzu kann man auch wunderbar selbst getextete „Raps“ verwenden.
- Die HiHat Becken bleiben so lange geschlossen, bis die Kinder ein eigenes Drumset haben. Die ersten Grooves kann man prima auf einem Stuhl üben. Lehne = HiHat, Sitzfläche mit Übungsmatte = Snare, Bass Drum wird einfach auf den Boden gestampft. Manchmal haben die Kinder sich auch selbst ein Schlagzeug gebastelt.

Ein Wort an die Linkshänder:

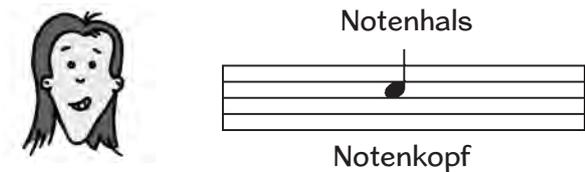
Wer mit links schreibt und beim Fußballspielen die Tore eher mit dem linken Fuß schießt, sollte auch links herum Schlagzeug spielen und sein Drumset genau anders herum aufbauen als die Rechtshänder. Snare Drum – rechts / tiefes Tom – links / HiHat – rechts / Ride Becken – links
Leider war es in diesem Buch nicht möglich, alle Schlagsätze für Rechts- und Linkshänder anzugeben. Du findest meistens den „natürlichen“, „rechtsführenden“ Schlagsatz. Denke als Linkshänder ganz einfach: R = linke Hand und L = rechte Hand. Man gewöhnt sich schnell daran!

Die Trommelbande stellt sich vor (ein bisschen Theorie)

Max ist der Anführer der Trommelbande und wird dich mit seinen Freunden **Ingo**, **Caroline** und **Benjamin**, auf der spannenden Reise durch das Schlagzeugbuch begleiten. Er ist immer ein kleines Stück voraus und kann dir deshalb viele nützliche Tipps geben und eine Menge kniffliger Aufgaben stellen, die dir helfen, das Schlagzeugspiel zu lernen.

Und das ist doch genau das, was du willst, oder?

Max ist eine „Viertelnote“ und sieht so aus:



Max: hat einen ausgefüllten Notenkopf und einen Notenhals.

Seine besten Freunde sind:



Ingo
(Achtelnote)



Caroline
(Sechzehntelnote)



Benjamin
(Achttriolo)



ein Balken

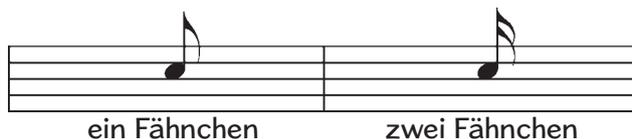
zwei Balken

eine „Drei“ über den Noten

Ingo: hat einen ausgefüllten Kopf, einen Hals und einen Balken oder ein Fähnchen.

Caroline: hat einen ausgefüllten Kopf, einen Hals und zwei Balken oder zwei Fähnchen.

Benjamin: hat einen ausgefüllten Kopf, einen Hals, einen Balken, und es steht immer eine kleine Drei über den Notenköpfen, damit man die Triole von „normalen“ Achteln unterscheiden kann.



ein Fähnchen

zwei Fähnchen

(so sehen Ingo und Caroline aus, wenn sie ganz alleine stehen)

Hausaufgabe: Male jeden dieser Notenwerte in dein Hausaufgabenheft und beschreibe mal mit deinen Worten, wie die Noten aussehen. Lerne das bitte möglichst auswendig!



Ein bisschen mehr Theorie

Zusätzlich zu Max und seinen Freunden begegnen uns manchmal noch längere Notenwerte, nämlich **Ganze Noten** und **Halbe Noten**. Sie sind für uns Schlagzeuger allerdings am Anfang nicht so wichtig, da die meisten unserer Instrumente gar nicht so lange klingen.

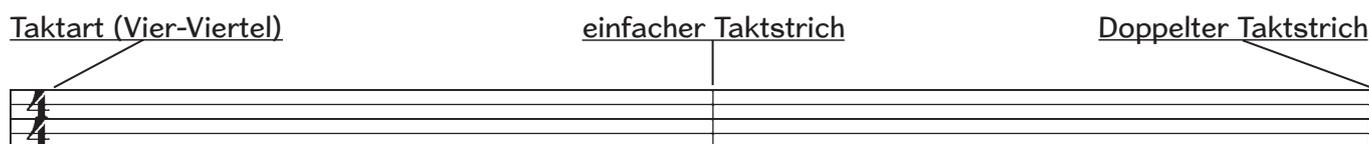


Die einzigen Begriffe und Zeichen, die du jetzt noch lernen solltest, sind:

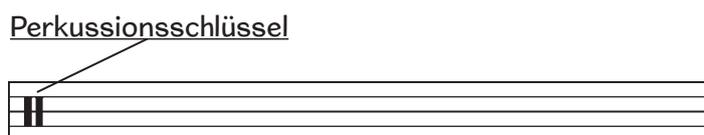
Die Taktart: Sie zeigt uns an, in welche „kleinen Kisten“ unsere Noten gepackt werden. In einen 4/4-Takt (sprich Vier-Viertel-Takt) passen genau vier Rhythmusnamen (z. B.: Max – Ingo – Max – Max). Das ergibt zusammen vier Viertel. Es gibt noch eine ganze Menge andere Taktarten, z. B. 2/4-, 3/4- oder 5/4-Takte.

Der Taktstrich: markiert Anfang und Ende eines Taktes.

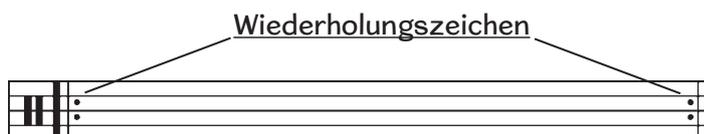
Der Doppelstrich: markiert das Ende eines bestimmten Abschnittes oder zeigt, dass ein bestimmter Takt für sich alleine geübt werden soll.



Der Perkussionsschlüssel: ist der Notenschlüssel für uns Schlagzeuger. Wir wissen dann: aha, es handelt sich um Schlagzeugnoten. Ein Pianist oder eine Geigerin könnten damit nichts anfangen.



Die Wiederholungszeichen: zeigen uns an, dass bestimmte Takte oder ganze Abschnitte wiederholt werden sollen.



Tipp: Keine Bange, du musst nicht alles auf einmal lernen. Diese Zeichen werden uns ganz oft begegnen und mit der Zeit für dich so normal sein wie ein „STOP“-Schild im Straßenverkehr.



MAX UND DIE TROMMELBANDE

Das ultimative Schlagzeugbuch für Kinder



„Der Mund trommelt zuerst!“ – das klare methodische Konzept der afrikanischen Trommelkulturen wird in diesem Buch konsequent umgesetzt. Alle Kinder, die vom Drumset fasziniert sind, finden über die Trommelsprache leicht den Einstieg ins Schlagzeugspiel sowie in den Rhythmus und die Notenlehre. Von den ersten Bumm-Tschakk-Grooves bis hin zu komplexeren Stilen, Soli und Songs begleitet *Max und die Trommelbande* die jungen Schlagzeuger und Schlagzeuginnen bis zur Mittelstufe und darüber hinaus.

Download- und Bonus-Material

135 tolle Playalongs zum Mitspielen, Videos sowie die Notendateien der Songs zum Ausdrucken stehen unter <http://trommelbande.artist-ahead.de> zum Download zur Verfügung.

„Eine wirklich gelungene Publikation, die den Spagat zwischen methodisch-didaktischem Inhalt und kindgerechter Gestaltung schafft, ohne dass wichtige instrumentale Grundlagen auf der Strecke bleiben. Vor allen Dingen finde ich es super, dass die Musik von Anfang an im Vordergrund steht – und darum geht es ja eigentlich! Daumen hoch!“

Claus Heßler
Claus Heßler



Der Autor - Michael Großmann hat bereits mit frühen Jahren das Schlagzeug seines Vaters zum Grooven gebracht und als Kind seine erste Band gegründet. Er studierte klassisches Schlagwerk am Wiesbadener Konservatorium und Marimbaphon bei Nebojsa Jovan Zivkovic. Nach einem Engagement im Orchester des Staatstheaters Darmstadt entschied er sich der Klassik zu entsagen und bearbeitet seitdem wieder hauptamtlich sein Drum-Set. Seine Engagements in zahlreichen Bands und Projekten sind ihm ebenso wichtig wie seine pädagogische Arbeit an der Wiesbadener Musik- & Kunstschule.

Weitere Ausgaben für Schlagzeug & Percussion ...



ROCKSTARTER - Vol. 1
Die Lehr-DVD-Serie für
Einsteiger
Lehr-DVD, 93 Min.
Benno Sattler
ISBN 978-3-86642-037-3



DRUM RUDIMENTS ...
... und ihre Umsetzung
am Drum-Set
A4-Buch inkl. CD, 80 S.
Andreas Breitwieser
ISBN 978-3-86642-007-6



RITMOS DO BRASIL
Das Lehrbuch für
Schlagzeug & Percussion
A4-Buch inkl. CD, 160 S.
M. Leukel und B. de Sousa
ISBN 978-3-936807-93-6



LA RUMBA
Afro-Kubanische Rhythmen
für Congas & Cajones
A4-Buch inkl. 2 CDs, 136 S.
Roy Randolph
ISBN 978-3-86642-068-7



DAS PANDEIRO
Spieltechnik, Grooves &
Geschichte
A4-Buch inkl. CD, 128 S.
Borel de Sousa
ISBN 978-3-86642-012-0

www.artist-ahead.de

ISBN 978-3-86642-010-6



9 783866 420106